

Seitz, Klaus

Entwicklungspolitische Aktion und Bildungsarbeit in Österreich

Zeitschrift für Entwicklungspädagogik 4 (1981) 1-2, S. 106-110



Quellenangabe/ Reference:

Seitz, Klaus: Entwicklungspolitische Aktion und Bildungsarbeit in Österreich - In: Zeitschrift für Entwicklungspädagogik 4 (1981) 1-2, S. 106-110 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-270498 - DOI: 10.25656/01:27049

<https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-270498>

<https://doi.org/10.25656/01:27049>

in Kooperation mit / in cooperation with:

ZEP

Zeitschrift für internationale Bildungsforschung
und Entwicklungspädagogik

"Gesellschaft für interkulturelle Bildungsforschung und Entwicklungspädagogik e.V."

<http://www.uni-bamberg.de/allgpaed/zep-zeitschrift-fuer-internationale-bildungsforschung-und-entwicklungspaedagogik/profil>

Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document.

This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

peDOCS
DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation
Informationszentrum (IZ) Bildung
E-Mail: pedocs@dipf.de
Internet: www.pedocs.de

Digitalisiert

Mitglied der


Leibniz-Gemeinschaft

ZEITSCHRIFT FÜR ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK ZEP

**Interentwicklung und Überentwicklung als
Herausforderung für die Erziehung**

SICHERHEIT DURCH ABKOPPELUNG? FRIEDENS- UND ENT-
WICKLUNGSPÄDAGOGISCHE ASPEKTE EINER NEUEN
ENTWICKLUNGSSTRATEGIE

ÜBERLEGUNGEN ZUR FRIEDENSPÄDAGOGIK

ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK UND FRIEDENSFORSCHUNG

"3. WELT? - NEIN DANKE!" - ENTWICKLUNGSPOLITISCHE
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT VON AKTIONSGRUPPEN

"SMALL IN BEAUTIFUL" - ENTWICKLUNGSPOLITISCHE
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT IM NAHBEREICH

LERNPROZESSE IN DER DEUTSCHEN GEGENKULTUR

STUDENTISCHER ALLTAG UND ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK

ENTWICKLUNGSPÄDAGOGISCHES TAGEBUCH

FERNTOURISMUS

HILFE FÜR ÜBERENTWICKELTE LÄNDER

ENTWICKLUNGSPOLITISCHE AKTION UND BILDUNGSARBEIT
IN ÖSTERREICH

Heft 1/2—1981, Juli 1981, ^{4.} Jahrgang

ISSN 0172-2433

FAAG + HERCHEN Frankfurt

ZEITSCHRIFT FÜR ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK ZEP

**unterentwicklung und überentwicklung als
herausforderung für die erziehung**

ISSN 0172 - 2433

herausgeber und schriftleiter: alfred k. tremml,
altheimerstraße 2, 7410 reutlingen 24
telefon (07121) 6 66 06

unter mitarbeit von ulrike lang-tremml, gottfried orth,
klaus seitz, erwin wagner

verlag HAAG + HERCHEN Verlag, fichardstraße 30
6000 frankfurt am main 1
telefon (0611) 55 09 11 - 13

erscheinungsweise 3 - 4 ausgaben im jahr mit
zusammen ca. 240 seiten

preise

abonnementspreise	institutionen dm 17,50
einzelbezieher	dm 12,00, studenten dm 10,50
einzelpreis	dm 4,50, doppelheft dm 9,00

manuskripte bitte druckfertig an die schriftleitung

bestellungen HAAG + HERCHEN Verlag, fichardstraße 30,
6000 frankfurt am main 1
telefon (0611) 55 09 11 - 13

konten des verlag deutsche bank frankfurt,
konto-nr. 100/093/0487, blz 500 700 10
postscheckkonto frankfurt, konto-nr. 661-605
blz 500 100 60

nachdruck mit quellennachweis und gegen übersendung von
belegexemplaren an den verlag gestattet

herstellung druckhaus j. knaack, darmstadt

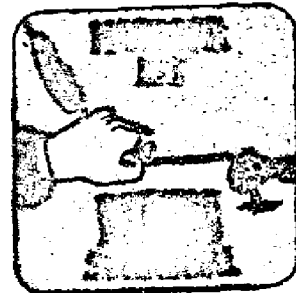
I N H A L T

EDITORIAL	3
ALFRED K. TREML SICHERHEIT DURCH ABKOPPELUNG? FRIEDENS- UND ENTWICKLUNGS- PÄDAGOGISCHE ASPEKTE EINER NEUEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE ..	5
GOTTFRIED ORTH ÜBERLEGUNGEN ZUR FRIEDENSPADAGOGIK	9
HANS GÄNGLER ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK UND FRIEDENSFORSCHUNG	23
GEORG KRÄMER "3. WELT? - NEIN DANKE! ODER WARUM DIE OFFENTLICHKEITSAR- BEIT ENTWICKLUNGSPOLITISCHER AKTIONSGRUPPEN OFT SO ERFOLG- LOS BLEIBT.....	37
KARL OTTERBEIN "SMALL IS BEAUTIFUL" ODER PLADOYER FÜR EINE BESCHRÄNKUNG IN DER ENTWICKLUNGSPOLITISCHEN OFFENTLICHKEITSARBEIT AUF DEN ÜBERSCHAUBAREN NAHBEREICH	43
HENNING EICHBERG LERNPROZESSE IN DER DEUTSCHEN GEGENKULTUR	49
LIENHARD BARZ, RAINER HUHLE EINE ENERGIEAUSSTELLUNG IN NÜRNBERG	60
BETTINA HEINRICH, DIETMAR FUND, SUSANNE RITTMANN, ULRIKE ENGEL STUDENTISCHER ALLTAG UND ENTWICKLUNGSPÄDAGOGIK	73
ALFRED K. TREML MEIN ENTWICKLUNGSPÄDAGOGISCHES TAGEBUCH (5)	83
PROF. DR. KARL A. THUMM TOURISMUS ALS KRANKHEIT - NEUE FORSCHUNGSERGEBNISSE	87
ARBEITSKREIS DRITTE WELT REUTLINGEN AUSWAHLBIBLIOGRAPHIE ZUM THEMA "FERNTOURISMUS"	91
LIES GROPPER UNSER ENTWICKLUNGSPÄDAGOGISCHES FEST	93

ENTWICKLUNG AUF DEM LANDE	98
GERHARD KOCHER	
DIE HILFE AN DIE ÜBERENTWICKELTEN LÄNDER	101
ENTWICKLUNGSPÄDAGOGISCHE NACHRICHTEN	104
KLAUS SEITZ	
ENTWICKLUNGSPOLITISCHE AKTION UND BILDUNGSARBEIT IN ÖSTERREICH	106
REZENSIONEN	111
MISEREOR: AFRIKA - SCHREIE DER HOFFNUNG (111); INFOR- MATIONSZENTRUM 3. WELT HANNOVER: ANGEPAßTE TECHNOLOGIE (111); EV. MISSIONSWERK: ARMUT UND REICHTUM (111); STEINMASSL, F.: BANANENCOCKTAIL (112); RENSCHLER, R.: DREI DÖRFER - KLEINBAUERN HEUTE (112); STORKEBAUM, W.: ENTWICKLUNGSLÄNDER UND ENTWICKLUNGSPOLITIK (112); EV. MISSIONSWERK: MISSION: GEMEINSAM HANDELN ... (113); INFORMATIONSZENTRUM 3. WELT HANNOVER: HINTERGRÜNDE DER 5. WELTHANDELSKONFERENZ UNCTAD (113); BAUER, H.: IRRGARTEN - ÜBER UNWEGE UND AUSWEGE LATEINAMERIKANI- SCHER BAUERN (114); ZEHETNER, W.: JUTEVERKÄUFER DOSSIER (114); WEBER, H.: KINDER IN LATEINAMERIKA (114); WEBER, H.: MUT ZUR PHANTASIE: KINDER LERNEN ÜBER KINDER (115); KAISER, G.: SKIZZEN UND MATERIALIEN FÜR FÄCHERÜBERGREI- FENDE UNTERRICHTSREIHEN ZU DEN GRENZEN DES WACHSTUMS (115); RENOLDNER, C.: SPIELE-WORKSHOP (115); WEBER, U.: THEORIEN DER UNTERENTWICKLUNG (116); BEUTEL, M.: TOU- RISMUS - EIN KRITISCHES BILDERBUCH (116); MISEREOR: 24 X AFRIKA (116); KOBE, W.: WELTHANDEL (117); FENNER, B.: WIR HABEN EIN PATENKIND (117); GLASS, D.: DIE DRITTE WELT IN DER PRESSE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCH- LAND (117); NAT. KOMMISSION: DIE DRITTE WELT IN SCHU- LE UND JUGENDARBEIT (118); NORDELBISCHE ARBEITSGEMEIN- SCHAFT: EINE WELT ODER KEINE WELT (118); HÜLSBUSCH, R.: ENTWICKLUNGSHILFE ALS MÖGLICHKEIT ZUM ABBAU STRUKTUREL- LER GEWALT (118); INTERNATIONALE ENTWICKLUNG: ENTWICK- LUNGSORIENTIERTES LERNEN - DEVELOPMENT EDUCATION (119); KBAG: ERWACHSENENBILDUNG - ENTWICKLUNGSPOLITISCHE BIL- DUNGSARBEIT (119); GEMEINSCHAFTSWERK: MEDIENHANDBUCH DRITTE WELT (120); PAUSEWANG, E.: 150 SPIELE FÜR DIE ZUKUNFTSORIENTIERTE ERZIEHUNG (120),	
AUTORENVERZEICHNIS	120

Klaus Seitz

Entwicklungspolitische Aktion und Bildungsarbeit in Österreich



"hunger ist kein schicksal"

"hunger ist kein schicksal - hunger wird gemacht. wir wollen uns informieren und an veränderungen mitarbeiten". dies ist das motto einer entwicklungspolitischen aktion, die am 10. februar dieses jahres anlässlich eines empfanges beim österreichischen bundespräsidenten eröffnet wurde. träger der aktion sind der österreichische informationsdienst für entwicklungspolitik öie, das institut für internationale zusammenarbeit iiz, der österreichische entwicklungsdienst öed und die organisation entwicklungszusammenarbeit mit der dritten welt eza (die österreichische "gepa" . eine alternative vertriebsorganisation für dritte-welt-waren). dieses breite aktionsbündnis hat sich einem thema angenommen, das jahrzehntelang nur unter einem karitativen aspekt in die öffentlichkeit getragen wurde, der allenfalls mitleid und spenden hervorrufen konnte und mit der darstellung des hungers als eines bedauerlichen, aber naturgegebenen schicksals, mit dem wir nicht viel zu tun haben, gerade mythen vom hunger reproduzierte, die eine langfristige lösung des hungerproblems verhinderten. die neuesten analysen zur welternährungssituation aber (insbesondere "der mythos vom hunger" von joseph collins / francis moore lappe, als taschenbuch erschienen bei fischer alternativ) haben die politische brisanz des hungers entlarvt : daß ein drittel der weltbevölkerung hungert, ist in erster linie das ergebnis politischer und ökonomischer ungerechtigkeit, in die wir als angehörige einer überflußgesellschaft ebenso verflochten sind. "wir wollen uns bewußt auf den hunger als ergebnis menschlichen handelns konzentrieren, weil hier auch zugleich der an-satzpunkt für eine machbare veränderung liegt".

die aktion, die über vorläufig zwei jahre hinweg von den verschiedensten gruppen und organisationen in ganz österreich in die bevölkerung getragen wird, soll in drei phasen erfolgen:

- " - information: wir wollen die ursachen des hungers aufzeigen..
- auseinandersetzung: wir wollen genauere zusammenhänge in bereichen erarbeiten, die uns besonders interessieren und betreffen.
- aktion: wir wollen möglichkeiten zum handeln herausfinden, und versuchen, an der beseitigung von hunger und unterdrückung mitzuwirken. "

in gang gebracht wurde die aktion mit der herausgabe eines materialpaketes und dem aufbau eines verleih- und vertriebsservice, bei dem die wichtigsten veröffentlichungen, arbeitspapiere und medien zum thema "welternährung" für jedermann erhältlich sind. die struktur der materialien und des medienservice geben anlaß zur hoffnung, daß damit im schneeballsystem stets weitere multiplikatoren dazugewonnen werden können. das vorgelegte materialpaket für die gruppenarbeit ist dabei eines der besten der mir bekannten entwicklungspädagogischen materialien, sowohl was die inhalte als auch die didaktische konzeption angeht. es enthält

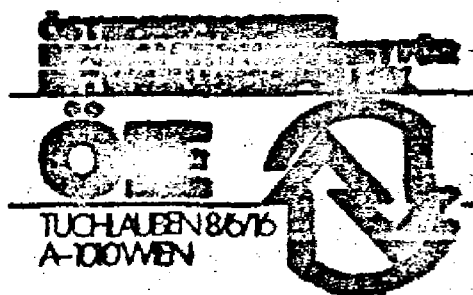
- ein illustriertes erstinformationsheft in magazinform, in dem die wesentlichen hungermärchen widerlegt werden, mit der vorstellung verschiedener laufender aktionen im bereich der ernährung (z.b. nestle-boykott, coca-cola-boykott, angola-kaffee, migros-frühling)
- ein kommentiertes medienverzeichnis und einen gruppenwettbewerb "was wir beim frühstück mitschlucken".
- ein aktionsplakat und mehrere thesenplakate
- begründung und vorstellung einer gewürzaktion der dritte-welt-läden mit vielen informationen und provokationen zur fleischproduktion, mit kochrezepten und anregungen für gruppenabende
- textblätter als kopiertvorlagen zur aktuellen situation der landbevölkerung in el salvador, bolivien und brasilien,
- den vollständigen comic "zehn legenden um den hunger in der welt" als kopiertvorlagen für die gruppenarbeit
- kopiertvorlagen mit texten, thesen und karikaturen zum mythos von der knappheit der nahrungsmittel, zum mythos von der überbevölkerung, zum mythos vom gerechten welthandel und zum mythos von der entwicklungshilfe.
- sowie anregungen und hinweise zur durchführung von seminaren, gruppenabenden , rollenspielen u.a.m.

immer wieder beziehen die texte und fragen die rolle des österreichischen konsumenten und des österreichischen staates bei der entstehung des hungers in der dritten welt mit ein. dabei wird deutlich, daß veränderungen unserer lebensgewohnheiten nicht nur unter einer globalen perspektive notwendig sind, sondern auch uns selbst ein stück lebensqualität zurückerobern lassen. kaum einmal habe ich ein entwicklungspädagogisches medium in der hand gehalten , dem es trotz der darstellung erschütternder tatsachen gelingt, gleichzeitig die hoffnung zu geben, daß wir einen konstruktiven beitrag zur lösung der probleme leisten können. die fülle der eröffneten handlungsperspektiven ist bemerkenswert. allerdings habe ich nirgendwo den eindruck, daß mir hier ein kompaktes, abgeschlossenes programm angeboten wird, auch nicht in der sachdarstellung . immer wieder schaffen fragen und thesen an-schlußmöglichkeiten für eigenes lernen und handeln. daher dürfte dieses materialpaket auch nur im bereich freiwilligen lernens zur entfaltung kommen, wenngleich teile daraus auch im schulischen unterricht eingesetzt werden können.

der österreichische informationsdienst für entwicklungspolitik öie

die öie ist ein verein, der als "gesamtösterreichische service- und koordinationsstelle für entwicklungspolitische informationsarbeit" von entwicklungspolitischen gruppen und organisationen, aber auch einzelpersonen getragen wird. ihm gehören sowohl lokale aktionsgruppen, wie z.b. örtliche lateinamerika-komitees oder die "erklärung von graz" an, als auch überregionale institutionen, wie das institut für internationale zusammenarbeit iiz. in jedem bundesland wurde eine regionalstelle des öie ins leben gerufen. der öie wird zu einem teil aus budgetmitteln der bundesregierung, zum anderen durch die selbstbesteuerung der mitglieder finanziert. neben der koordination und intensivierung der entwicklungspolitischen arbeit in den verschiedenen bildungsbereichen und insbesondere auch in den öffentlichen medien hat der öie eine medienstelle dritte welt geschaffen. mittlerweile werden dort nicht nur medien zum verkauf oder verleih angeboten, sondern auch neue unterrichtsmaterialien erstellt und herausgegeben. des weiteren ist der öie herausgeber der monatlich erscheinenden zeitschrift "entwicklungspolitische nachrichten - epn". gegenwärtig ist heinz gabler geschäftsführer des öie, der autor des buches "öffentlichkeitsarbeit dritte

welt in schweden, den nieder-
landen und österreich" (for-
schungsdokumentation des in-
stituts für bildungs- und ent-
wicklungsforschung wien 1977),
in einer rezension dieses bu-
ches in der ZEP 2/78, s. 42,
äußerte alfred k. tremel zwei-
fel bezüglich den hohen erwar-
tungen des autors "an institu-
tionalisiertes, staatlich ini-
tiertes und finanziertes ler-



nen". was den aufbau von serviceleistungen und die schaffung brei-
ter publicity anbelangt, scheint sich allerdings - dies ist mein
erster flüchtiger eindruck - die koordination der öffentlichkeits-
arbeit auf höherer ebene durch die gründung der institution ÖIE zu-
mindest als effektiv zu erweisen.

dritte welt im sprachunterricht

die projektgruppe "dritte welt im sprachunterricht" hat bereits
eine reihe von unterrichtsmaterialien für den englisch- deutsch- und
französisch-unterricht erstellt, für die der öie als herausgeber
zeichnet. darunter sind einige hefte mit originaltexten, erzählungen
und romanauszügen aus den werken afrikanischer autoren in französischer
bzw. in englischer sprache. neben wörterklärungen sind die texte er-
gänzt durch eine deutsche übersetzung, sowie durch umfassende hinter-
grundinformationen sowohl in der fremdsprache wie in deutsch, so daß
die hefte auch zu einem fächerübergreifenden projektunterricht an-
regen. zwei arbeitshefte über indien sind durchweg in englischer
sprache geschrieben. besonders interessant fand ich den "dossier pour
l'enseignement du francais" über die situation der frau im franco-
phonen afrika. er enthält viele artikel für den unterricht in der
oberstufe, darunter auch aus "jeune afrique", die bislang noch nicht
in deutscher sprache erschienen sind. ein weiteres arbeitsheft für
den französischunterricht greift das entwicklungspädagogisch bedeut-
same thema "travailleurs africains en france" auf.

eine kleine auswahl aus den vom öie vertriebenen materialien

nachstehende materialien sind alle über den österreichischen informationsdienst für entwicklungspolitik, tuchlauben 8/6/16, A - 1010 wien erhältlich.

- medienservice dritte welt, nr. 2/80. 80 s., ös 15.-
- "hunger wird gemacht" - materialpaket für die gruppenarbeit, ös 50.-
- "hunger wird gemacht", unterrichtsbehelf für die fächer geographie, geschichte, englisch, biologie, hauswirtschaft u.a., 36 s., ös 20.-
- entwicklungspolitische nachrichten epn, monatlich erscheinende zeitschrift, je 32 s., ös 15.-
- "travailleurs africains en france", 33 s., sek II, ös 20.-
- "la femme en afrique francophone", 35 s., sek II, ös 20.-
- nadine gordimer: "which new aera would that be?" - texte südafrikanischer autoren, 36 s., ös 20.-, sek I, II
- india 1 (background information), 36 s., sek I, II, ös 20.-
- india 2 (life and people in orissa), 36 s., sek. I, ös 20.-

